



Mehrsprachenmodell

MS Dr. Josef Röd



Warum Mehrsprachigkeit?



Förderung der Mehrsprachigkeit ...

1.

Kommunikative
und
soziale Kompetenzen

2.

Vorteile bei der
Entwicklung
kognitiver Fähigkeiten

3.

Leichteres
Erlernen
weiterer Sprachen

4.

Bessere Chancen
auf dem
Arbeitsmarkt



Inhalte

Sprachbewusstheit

- über Sprache/n u. andere Kulturen sprechen
- Sprachlernstrategien
- über Sprachgebrauch reflektieren
- sich Sprachstrukturen bewusst machen
- über Sprachfunktionalität nachdenken
- sprachliches Wissen aufbauen



Sprachthematatisierung und Sprachvergleich

- Einbeziehung mehrerer Sprachen in den Unterricht
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen erkennen
- auf einer allgemeinsprachlichen Ebene
Dialekte
Herkunftssprachen der Kinder in der Klasse
andere Fremdsprachen



Welche Sprachen stehen im Fokus?

Unterrichts-
sprache

Deutsch

Zweit-
sprache

Italienisch

Fremd-
sprache

Englisch

Kreativität / Multimedia

Zeitungen
Videoclips
Podcasts



Digitales Lernen
Theater

CREATIVOC

SUPER

1. u. 3. Klasse

TOLL

Ein Semester lang ...

sprachenübergreifendes Arbeiten in
einem wöchentlichen Block von 3
Stunden in den Fächern Deutsch,
Italienisch und Englisch

DIVERTENTE

Nice

COOL

CREATIVOC

SUPER

2. Klasse

TOLL

Zwei Semester lang ...

sprachenübergreifendes Arbeiten in
einem wöchentlichen Block von 3
Stunden in den Fächern Deutsch,
Italienisch und Englisch

DIVERTENTE

Nice

COOL

Projekte des Mehrsprachenmodells

Gänseliesl

Die Schüler*innen haben sich mit dem Thema Märchen auseinandergesetzt und anschließend in den drei Unterrichtssprachen Geschichten rund um die Figur der Gänseliesl geschrieben.

Entstanden ist eine Broschüre, die auch eine Zeitlang im Tourismusbüro von Bruneck ausgelegt wurde.

Die Dolomiten berichteten darüber.



E SE INVECE FINISSE COSÌ...?

Il principe e la principessa si sposano. 30 giorni dopo si trasformano e diventano piccolissimi perché Viola ha detto una formula magica. Il principe e la principessa volano con le oche in cielo. Dopo cadono dalle oche e sono morti.



Il principe viene a sapere che Viola non è la principessa, ma la guardiana delle oche è la vera principessa. Il principe uccide Viola e si sposa con la vera principessa. Loro hanno una figlia che si chiama Feluda. E vissero tutti felici e contenti.

Il re diede la principessa a un altro principe e il principe non era la vera principessa.

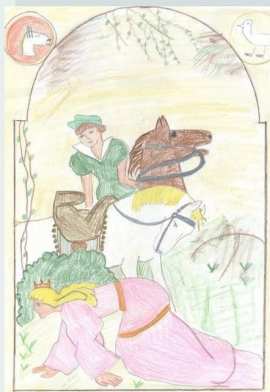
Quando è molto felice perché ha i capelli della principessa.

La vera principessa è sotto sotto il principe sposa la falsa principessa.

Lei finisce la vite dove della principessa delle oche.



Viola va da sola nel bosco. Dopo arriva Corcobino con un aspo e lo taglia la testa. Il giorno dopo Corcobino prende la testa e l'appende vicino a quella del cavaliere. La principessa continua a lavorare come guardiana delle oche.



ON THE WAY TO THE CASTLE...

Princess: I'm thirsty. Stop the horses.

Maid: Yes, but I don't get the water for you. I don't want to be your maid!

Princess: But my mother pays you to be my servant!

Maid: I don't care! If you are thirsty, get off your horse and go to the river on your own!

Princess: Oh, okay.

Maid: Give me your clothes! I'll give you mine!

Princess: This is too much!

Maid: GIVE ME YOUR CLOTHES! NOW!

Princess: But tell me why.

Maid: I want to be the princess and you are the maid. So you can see how it feels to be maid!

Princess: Yes, but just for one day, not any longer!

Maid: No, forever!

Princess: NO!

The maid poisons the princess.

Maid: Yeah! Now I'll get her clothes!

SSB
Bruneck I

MS Rod
GS Sins
GS Littenheim
GS Oberweierbach
GS Pürcel

Der Brunnen
La fontana
The fountain
Gänseliesel
Bruneck / Brunico





GÄNSELIESEL

KULTURELLE HINTERGRÜNDE

Ein Mädchen aus dem Volk, das sich um Gänse kümmert, gehört zur deutschen Kultur. Auf Brunnen, Statuen und anderen künstlerischen Abbildungen wird diese Figur dargestellt. Der bekannteste Brunnen ist jener von Göttingen in Deutschland. Außerdem gibt es auch das Märchen „Die Gänsemagd“, gesammelt von den Gebrüdern Grimm. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1B und 1E der Mittelschule „Dr. Josef Röd“, Bruneck, haben sich im Laufe des Schuljahres 2016/2017 im Zuge eines Mehrsprachigenprojektes mit diesem Thema beschäftigt und dazu verschiedene Arbeiten angefertigt.

QUALCHE INFORMAZIONE DI RIFERIMENTO

L'immagine di una ragazza popolana che si occupa delle oche fa parte della tradizione culturale di lingua tedesca. Molte sono infatti le fontane, le statue e le rappresentazioni artistiche di questa figura. La più famosa è la fontana di Göttinga in Germania. Inoltre esiste la fiaba popolare, raccolta dai fratelli Grimm, della guardiana delle oche. Gli alunni delle classi 1°B e 1°E della scuola media di lingua tedesca "Dr. Josef Röd" di Brunico, nell'anno scolastico 2016/2017, hanno studiato e rielaborato entrambe nell'ambito di un progetto di didattica plurilingue.

ABOUT THE GOOSE GIRL

The story of a common girl that looks after the geese is part of the German cultural tradition. There are many fountains, statues and artistic representations of this girl. The most famous one is the fountain in Göttingen in Germany. Furthermore there is the folktale of the goose girl collected by the Brothers Grimm. During the school year 2016/2017, the pupils of class 1B and 1E of the German-speaking Middle School "Dr. Josef Röd" in Bruneck have studied and worked out both tales within a multilingual project.



WIR SCHREIBEN MÄRCHEN...

Vor langer, langer Zeit lebte in einem dunklen, dunklen Wald in einem kleinen, alten Haus eine junge Hexe namens Nanne. Sie fühlte sich dort sehr wohl.

Eines Tages, die große Turmglocke des Schlosses hatte gerade zwölf Mal geschlagen, hörte sie ein unheimliches Geräusch. Was war das wohl? Brauchte vielleicht jemand ihre Hilfe? Sie nahm all ihren Mut zusammen und wagte sich aus ihrem Wald heraus.

Nanne begab sich Richtung Bruneck. Unterwegs kam ihr zu Ohren, dass die Stadt von tausenden Gänsen angegriffen worden war. Sie dachte nicht lange nach und beschloss, den Bewohnern der Stadt zu helfen. Sie schwang sich sofort auf ihren neuen, turboangetriebenen Besen. Nanne sah von oben die von dem Federvieh angerichtete Verwüstung. Die Gänse waren bereits in ganz Bruneck und Umgebung verteilt. Sie hatten schon ein ganzes Viertel vollständig zerstört und waren gerade dabei, das nächste in Angriff zu nehmen. Nanne schlich sich unbemerkt an den Ort, wo die Gänse ihr Unwesen trieben. Sie wusste, dass ihre Hexenkraft ihr helfen könnte, die Gänse in einen tiefen, tiefen Schlaf zu versetzen und wenn sie dann aus ihrem Schlaf aufwachten, sollten sie wieder ganz zahm sein.



Nun musste sich Nanne nur noch an den Zauberspruch erinnern. Sie überlegte hin und her und auf einmal sprach sie ihn aus: „Sleep, sleep, so long that you don't remember anything, sleep, sleep...!“ Und tatsächlich, der Zauberspruch schien zu wirken. Jetzt musste die Hexe nur noch geduldig abwarten.

Nach kurzer Zeit erwachten die Gänse aus ihrem Tiefschlaf und tatsächlich: Sie hatten all ihre Erinnerungen verloren und waren nicht nur zahm geworden, sondern überaus zahm.

So war es der klugen Hexe Nanne gelungen, die Stadt Bruneck von der Gänseplage zu befreien.



Als Dank erhielt sie von den Bewohnern der Stadt den Namen „Gänseliesel“ und sie durfte fortan im Schloss zu Bruneck wohnen. Ihr zu Ehren wurde sogar eine in Bronze gegossene Statue errichtet.

LA GUARDIANA DELLE OCHE

Fiaba popolare dei fratelli Grimm, liberamente riassunta

Una regina vedova ha una figlia promessa in sposa a un principe lontano. A 16 anni la principessa parte con un'ancella, Viola, e un cavallo parlante, Falada; per strada Viola costringe la principessa a scambiarsi vestiti e cavalli.

Al castello il principe scambia Viola per la principessa. La vera principessa è molto triste, e piange tutto il tempo. Viola dice al principe che vuole che "questa ragazza" faccia qualcosa lontano da lei. E che deve tagliare la testa di Falada. Allora la principessa deve andare a fare la guardiana delle oche, assieme a Corradino. Poi il principe chiama un



macellaio per tagliare la testa del cavallo. E la principessa gli chiede di attaccare la testa di Falada sotto la porta della città. Così la mattina dopo, quando passa di là, parla con il cavallo.

Quando arrivano ai campi, la principessa si scioglie i capelli. Corradino vuole strappare i capelli alla principessa, perché sono dorati. Ma la principessa fa un incantesimo che fa alzare il vento. Il cappello di Corradino vola via. Il giorno seguente



il ragazzo va dal re e dice che la principessa ha i capelli dorati e può fare una magia. Il giorno dopo il re si nasconde dietro un cespuglio e guarda cosa succede.

Il re chiama la vera principessa e le chiede perché lei fa quelle magie. Ma lei non glielo dice. Il re insiste, ma la principessa non glielo dice. Il re



dice alla principessa di rannicchiarsi dentro al fimo. La principessa lo fa e racconta la storia. Ma il re si nasconde e sente tutta la verità, e lo dice a suo figlio. Il principe sposa la vera principessa e condanna Viola a morte.

Zeitungsbericht

Märchen und Bilder zur Gänseliesl

SCHULE: 1B und 1E der Mittelschule Röd lassen sich von Bronzefigur an Brunecker Brunnen inspirieren – Faltblatt gibt Einblick in ihre Arbeiten

BRUNECK (ru). Seit 1994 wacht wieder eine Gänseliesl über den Brunnen und das Geschehen vor der Brunecker Rainkirche. Im Rahmen des Mehrsprachenprojektes zum Thema Märchen ließen sich im vergangenen Schuljahr die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 B und 1E der Mittelschule Josef Röd von ihr inspirieren und gestalteten dazu u. a. ein Faltblatt. Im Büro des Tourismusvereins Bruneck ist dieses nun erhältlich.

Anfang der 1960er Jahre hatte der Brunecker Bildhauer Josef Freiberger (1905-1992) eine Tonfigur für den Brunnen vor der



Ein Ausflug zur Gänseliesl am Brunnen vor der Brunecker Rainkirche gehörte im Rahmen des Projektes natürlich dazu. Schule

Rainkirche angefertigt und sie auf den Namen Gänseliesl getauft. Nur wenige Jahre später aber wurde sie mutwillig zer-

stört, so dass der Brunnen über viele Jahre verwaist dastand.

Groß war die Freude bei vielen Bruneckern, als zur Erinnerung

an Josef Freiberger und als posthume Ehrung im Spätherbst 1994 wieder eine Gänseliesl auf den Brunnen gesetzt wurde. Die Familie Freiberger hatte die originale Gipsplastik der Gänseliesl zur Verfügung gestellt, so dass Freunde des Bildhauers über den Brunecker Museumsverein die Figur in Verona in Bronze gießen lassen und dann wieder auf den Brunnen setzen konnten.

Die Figur der Gänseliesl, eines einfachen Mädchens aus dem Volke, das sich um Gänse kümmert, haben verschiedene Künstler in Form von Skulpturen

thematisiert. Die Schülerinnen und Schüler der 1 B und 1 E der Mittelschule Röd haben sich mit dem Thema und im Besonderen mit der Gänseliesl in Bruneck befasst: In deutscher, italienischer und englischer Sprache haben sie Märchen und Texte dazu verfasst, Rollenspiele geschrieben und auch passende Bilder gezeichnet und gemalt.

Wer neugierig auf die Arbeiten der Schülerinnen und Schüler ist, dem gewährt ein Faltblatt einen kleinen Einblick. Kostenlos erhältlich ist das Faltblatt im Büro des Tourismusvereins Bruneck.

Projekte des Mehrsprachenmodells



Recycling

Das Thema Umwelt war der Anlass, ein Theaterstück einzustudieren. Die Schüler*innen ließen sich von Covid 19 nicht aufhalten und verliehen kurzerhand selbstgebastelten Puppen ihre Stimmen. Entstanden ist dann ein Videoclip. Die Pustertaler Zeitung berichtete darüber.

👉 [Link Videoclip](#)

SCHÜLERQUELE IN CORONAZEITEN

Theater spielen trotz Fernunterricht

Eigentlich sollte es ja ein Theaterstück werden. Dann kam Corona. Und mit Corona das Aus für Aufführungen, Veranstaltungen, Menschenansammlungen jeglicher Art. Aber wo ein Wille, da ein Weg, dachten sich die Schüler/innen der Klasse 1E Mittelschule Röd in Bruneck. Und so wurde aus einem Theaterstück kurzerhand eben ein Videoclip.



Moritz



Simon



Ben



Kevin



Lenny



Abdullah



Manuel



Drijon



Zanip

Not macht ja bekanntlich erfinderrisch, das hat die Corona-Krise des Öfteren eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Allen Schwierigkeiten zum Trotz wurden in den vergangenen Monaten viele neue Wege gesucht, innovative Ideen entwickelt, zahlreiche kreative Projekte umgesetzt. So auch im schulischen Bereich. Im Rahmen des Mehrsprachenunterrichtes hatte sich die Klasse 1E der MS Röd im gerade abgelaufenen Schuljahr mit dem Thema „Müll“ näher auseinandergesetzt. Als Abschluss dieser Unterrichtseinheit war ein kleines Theaterstück mit dem Titel „Il fosso senza vergogna“ geplant gewesen. Die Texte waren bereits in alle drei Unterrichtspra-

chen übersetzt, die Rollen schon verteilt worden. Nun stand der Probenbeginn an. Aber dann kam alles anders: Von einem Tag auf den anderen wurden die Schulen geschlossen. Voller Hoffnung, dass sich die Schultore bald wieder öffnen würden, begannen die Schüler/innen zunächst zu Hause mit dem Einüben ihrer Rollen. Als jedoch das Andauern des Lockdowns und die entsprechenden Auflagen und Auswirkungen feststanden, mussten sich die Schüler/innen gemeinsam mit den Lehrpersonen vom Mehrsprachenmodell nach einer geeigneten Alternative umsehen. Die Lösung: Statt Theater zu spielen wird eben ein Videoclip gedreht. Neben den drei Sprachen Italienisch,

Englisch und Deutsch wurde also auch das Fach Technik mit einbezogen und entsprechende Handpuppen gebastelt. Diesen liehen die Jugendlichen dann ihre Stimmen und hielten jede einzelne Szene vor blauem oder grünem Hintergrund mit der Kamera fest. Das Zusammenfügen der einzelnen Videoclips übernahmen anschließend zwei technisch geschickte Schüler der Klasse. In vielen Arbeitsstunden und mit vollem Einsatz schnitten Moritz und Simon die Clips zusammen und entfernten den Greenscreen. Das Ergebnis: Ein etwa zwölfminütiger Puppentheater-Film und eine tolle Leistung, auf welche die Schüler/innen zu Recht stolz sein können!

Zeitungsbericht

Projekte des Mehrsprachenmodells



Werbung

Das Kreative kommt im Mehrsprachenmodell nicht zu kurz.

So entstanden zum Thema Werbung gelungene Arbeiten: Werbespots fürs Radio, fürs Fernsehen und Werbeanzeigen für die Zeitung.

👉 [Link Werbespot](#)

Projekte des Mehrsprachenmodells

Il mercatino e i suoi visitatori



Weihnachten

Die Schüler*innen des Mehrsprachenmodells haben auf dem Weihnachtsmarkt in Bruneck Besucher interviewt, Geschichten geschrieben, Werbung gestaltet und dann eine Weihnachtszeitung mit diesen Inhalten entworfen. Weiters ist ein Hörspiel zu Jesus' Christmas Party erarbeitet worden, das Bilderbuch "Das rote Paket" wurde in Szene gesetzt, ...

👉 [Link Jesus' Christmas Party](#)

CHRISTMAS PAPER

24. DEZEMBER 2018

THE SPECIAL ONE

Il mercatino e i suoi visitatori



Ecco qui i ragazzi che hanno intervistato i turisti.

Quest'anno noi della scuola media Röd delle classi 3E e 3B siamo andati al mercatino di Natale di Brunico.

Tanti turisti vengono di Roma, Milano, Verona, Torino e dalla Puglia. Abbiamo fatto domande

a tante persone. Tutti sono innamorati del mercatino di Brunico. È risultato che tutti festeggiano con la famiglia, ma purtroppo alcuni devono lavorare. Anche per i bambini c'è una notizia: non possono cominciare a cercare i regali perché i genitori non li hanno ancora comprati. I

dolci preferiti sono cartelle, pandori, panettoni, tiramisù e strudel. I cibi preferiti sono tortellini in brodo, pesce al forno, fonduta di carne e polpette. Anche il vin brulé è tanto amato.

By Laura, Munira, Abder

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- ◆ Il mercatino e i suoi visitatori
- ◆ Only Digital Devices
- ◆ Weihnachtsmärchen: Ferdinand, das Rentier mit der grünen Nase
- ◆ The Glittering Christmas Dress



Only Digital Devices. Teens aren't happy with their presents.

By Noah and Valentina

On December the 7th, 2018, we were at the middle school Dr. Josef Röd and we asked teenagers what they want for Christmas. The result was that many people want a new phone. Just a few teenagers want clothes. They wish for expensive clothes. Some would like digital devices. One teenager

wants also a gymnastic mattress. And one person asks for a bum bag.

Almost every teenager expects digital devices for Christmas. That is not good because so teens sit in front of the digital devices for long hours and don't play outside with their friends.

By Noah, Lukas and Valentina



Ferdinand, das Rentier mit der grünen Nase - eine ganz besondere Weihnachtsgeschichte...

Vor vielen, vielen Jahren lebte im hohen Norden oben ein Rentier namens Ferdinand.

Kurz vor Heiligabend, als der Weihnachtsmann seinen schüttigen Schlitzen von seinen Rentieren zum Ölwechsel in die weitem bekannte Werkstatt - die sich gleich neben dem Nordpol befand - bringen ließ, kam es zu einem folgenschweren Unfall. Bei der Landung brach sich das Leitrentier den Fuß. Das war eine Katastrophe, denn das Weihnachtstief stand vor der Tür. Also musste der Weihnachtsmann nach einem neuen Rentier Ausschau halten.

Die Suche gestaltete sich als äußerst schwierig, denn ihre Spezies war sehr selten und sie lebte nur in den Wäldern, wo das Nordlicht scheint.

Ferdinand war ein Rentier, das dieser besonderen Gattung zugeordnet werden konnte. Keiner ist bis zum heutigen Tag hinter das Geheimnis gekommen, warum er von Geburt an eine grün leuchtende Nase hatte. Wie sich später herausstellen sollte, war dies ein Glücksfall.

Der verzweifelte Weihnachtsmann glaubte schon nicht mehr an ein Fest mit Geschenken, da sein bestes Rentier arbeitsunfähig und er in einen Schneesturm geraten war.

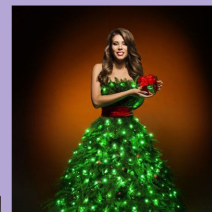
Als er mit seinen Kräften am Ende war, näherte sich ihm aus der Ferne ein grünes Licht. Er konnte seinen Augen kaum trauen: Bei seinem Retter handelte es sich um Ferdinand, dem Rentier. Ferdinand rettete nicht nur das Leben des Weihnachtsmannes, sondern auch das Weihnachtstief ...



The Glittering Christmas Dress

The idea of two young students

Two 13-year-old students of the Middle school Dr. J. Röd invented a very beautiful Christmas dress. Two weeks ago, Lukas and Valentina were in a bar together and they saw a small Christmas tree. Behind the tree there was a girl and it seemed that she was wearing the tree. So the idea came up of creating the Christmas dress. If you want to have the very crazy Christmas dress, so go to this homepage:



The new Christmas dress is really special.

www.lukasandvalentina.com. It costs just 49,95€. If you buy it in the next days, you get Christmas balls for free. Wear it and you are the most beautiful woman on this world!!



IMPRESSUM

Herausgeber:
Noah Engl
Noah Reichegger
Hannes Ausserhofer
Valentina Fill
Lukas Mair am Tinkhof
Laura Dema
Munira Qutum

ETWAS ZUM SCHMUNZELN



Projekte des Mehrsprachenmodells

Die mittelalterliche Stadt Bruneck

Die mittelalterliche Stadt Bruneck stand auch bereits im Mittelpunkt des Mehrsprachenmodells.







Während in deutscher Sprache ein Audioguide gemacht wurde, hat man in Italienisch die Stadt “con il naso all’insù” erkundet. In englischer Sprache gab es Tipps, wo man als Gast unbedingt einkehren sollte.









[Link Restaurantempfehlung](#)

[Link Audioguide](#)

Brunico con il naso all'insù

<p>A</p> 	<p>Quando arrivi sui Bastioni e vai vicino all'incrocio, vedi la statua di bronzo di Eduard von Grebmer. Von Grebmer era un politico importante: è stato sindaco della città di Brunico nel 1861, consigliere della Dieta del Tirolo e deputato nel Parlamento a Vienna per tre legislature.</p>	<p>G</p> 	<p>Il più antico tribunale e municipio di Brunico (secondo un documento del 1402) era nella casa al n° 44, dove oggi c'è l'orologeria e oreficeria Gasser. Il primo sindaco di Brunico, Erasmus Sell, aveva la sua sede qui. Dal 1546 al 1799/1802 la sede nel municipio è stata trasferita nel palazzo vicino, che è quindi il secondo municipio. Sulla facciata puoi vedere lo stemma della città, mentre in alto c'è l'antica campana municipale.</p>
<p>B</p> 	<p>La città vecchia è piena di bow window. Guardati un po' in giro... Si tratta di un particolare tipo di finestre, che sembrano uscire dalla parete; sono chiuse, coperte e su uno o due piani. Le finestre ad arco, o bow window, compaiono per la prima volta nel diciottesimo secolo nel Regno Unito.</p>	<p>H</p> 	<p>Quando arrivi al n° 23, al negozio di scarpe Thomaser con la facciata a rombi bianchi, rossi e neri, alza gli occhi e guarda l'affresco monocromo di Adamo ed Eva. Nella Bibbia, Adamo ed Eva sono state le prime persone create da Dio.</p>
<p>C</p> 	<p>Al n° 63 della Via Centrale vedi un edificio bianco, sede dell'università. Sopra la porta ad arco, c'è lo stemma di Novacella con la scritta in latino: <i>Vivat faelix Novacella HP. NP. 1547</i> ('Lunga vita alla felice Neustift, Jerome Pisenadorfer, prevosto di Neustift 1547'). L'edificio, infatti, apparteneva fino al 1787 al monastero di Novacella. Successivamente è stato usato per vari scopi. Se non sei ancora stato a Novacella, ti consigliamo di andarci. Non è lontana, si trova vicino a Bressanone.</p>	<p>I</p> 	<p>Quando sei davanti alla porta Rienza, guarda in alto per vedere l'affresco. È raffigurato Gesù che esce dal sepolcro. Adesso passa attraverso la porta, girati e guarda gli altri affreschi. Che cosa rappresentano?</p>

<p>D</p> 	<p>La casa editrice Athesia prima si chiamava <i>Tyrolia</i>, poi ha cambiato il nome in <i>Vogelweider</i>: ecco perché la lettera iniziale (V) e un uccello (Vogel) si vedono ancora oggi nel logo dell'azienda. Sotto il dominio fascista, ha dovuto cambiare il nome un'altra volta, e ha preso il nome latino del fiume <i>Adige</i>, Atesis.</p>	<p>L</p> 	<p>Camminando lungo la strada tra il ponte e la Piazza Cappuccini, a destra vedi una targa di metallo su una casa: ci ricorda che Anton Steger è nato qui nel 1768, ed è morto nel 1832. Steger era un combattente, un importante comandante degli Schützen.</p>
<p>E</p> 	<p>Nel Vicolo posteriore c'è un "vòlto", cioè un passaggio che unisce le case tra di loro. Davanti c'era il ristorante Alt Bruneck ('Vecchia Brunico'). Oggi il ristorante non c'è più ma si può ancora ammirare la bellissima insegna. Se guardi un po' in giro, soprattutto nella Via Centrale, vedrai tante altre antiche insegne.</p>	<p>M</p> 	<p>Questa è la chiesa dei Cappuccini. I frati cappuccini sono un ordine religioso, in cui ci sono solo uomini. La chiesa è stata fatta nel 1628. Il giardino dietro la chiesa è molto bello: è stato trasformato in un'oasi di pace e in un parco per bambini. Sopra la chiesa c'è un piccolo campanile fatto di legno. Guarda un po' sul campanile: c'è una cosa strana, una piccola banderuola di metallo. È un frate cappuccino con la croce in mano! Cosa ti sembrava, invece?</p>
<p>F</p> 	<p>"Wo dem Handel freier Weg, bleiben Kunst und Arbeit reg" ('dove il commercio è libero di fiorire, fioriscono anche l'arte e il lavoro'). Il fregio si trova in Via Centrale n° 48. Sulla facciata del palazzo c'è un uomo vestito in modo antico, con in mano questa frase. A destra della scritta ci sono delle forbici: è il simbolo dei sarti e dei tessitori, un'attività tradizionale di Brunico. Questa è l'antica casa della famiglia Freiburger, e una volta qui c'era proprio un negozio di tessuti.</p>	<p>N</p> 	<p>Quando arrivi alla porta di San Floriano, alza la testa e guarda in alto. Che cosa vedi? Ci sono due banderuole con delle date: riesci a leggerle? (1256 e 1983). La prima è la data di costruzione della porta; la seconda quella del restauro.</p>



Die Lehrpersonen des Mehrsprachenmodells

Prof. Agreiter Silvia

Prof. Bocchini Camilla

Prof. Hitthaler Kathrin

Prof. Rigo Berta
